

Neues Angebot für Mitgliedsorganisationen

**„Leistungs- und Entgeltberatung
Hilfen zur Erziehung“**

Was zeichnet eine gute Leistungs- und Entgeltverhandlung aus?

- = gute Ergebnisse
- = zügiger Verhandlungsverlauf
- = geringe Eskalation von Konflikten
- = keine belastete Beziehung mit dem Verhandlungspartner

Leistungs- und Entgeltberatung - Warum?

- = die Jugendämter haben sich professionalisiert in der Verhandlung von Leistungen und Entgelten
- = in Verhandlungen gibt es häufig ein Gefälle

Jugendamt/Verhandlungsprofi	Geschäftsleitung
<ul style="list-style-type: none"> - viel Erfahrung in Verhandlungen - viele Vergleichsdaten - umfangreiches juristisches und kaufmännisches Wissen - i.d.R. keine Abhängigkeit vom Verhandlungspartner 	<ul style="list-style-type: none"> - verhandelt meistens selten - wenig Vergleichsdaten - Fokus nicht auf kaufmännische und juristische Fragen - ggf. Abhängigkeit vom Verhandlungspartner als Beleger

Mögliche Vorteile Beratung (I)

- = Probleme bei der Entgeltverhandlung werden bereits im Vorfeld erkannt z.B.
 - = keine Kongruenz Leistungsangebot und Entgeltkalkulation
 - = einzelne Entgeltpositionen außergewöhnlich hoch / niedrig
 - = gesamtes Entgelt außergewöhnlich hoch / niedrig
 - = bestimmte Positionen erfordern eine gute und fundierte Begründung

Mögliche Vorteile Beratung (2)

- = der Verhandlungsverlauf kann positiv beeinflusst werden
 - = unberechtigte Forderungen sicher abweisen
 - = fundierte Begründungen
 - = schlechte Energie auf den Berater
 - = Erfahrungen aus anderen Verhandlungen
 - = Jugendämter sind vorsichtiger

Ziele des Paritätischen Niedersachsen

- = Aufbau von Kompetenzen zu Leistungs-
Entgeltverhandlung für seine Mitgliedsorganisationen
- = Bündelung von Wissen zum Thema Leistungs-
Entgeltverhandlung
 - = aktuelle Rechtsgrundlagen
 - = kaufmännische Grundlagen
 - = Erfahrungswissen zu Verhandlungen und
Verhandlungspartnern

Wer kümmert sich?

Christoph Gruber

- = Diplom-Kaufmann, Personal- und Organisationsentwickler, Feldenkrais-Lehrer
- = viel Erfahrung mit Schulungen
 - = BWL in sozialen Unternehmen
 - = Entgeltkalkulation in der Pflege
- = mit einer 50% Stelle
- = seit Januar in der Einarbeitung „Leistung- und Entgelt - Hilfen zur Erziehung“

Welche Angebote gibt es?

- = Check einer Entgeltkalkulation auf der Basis eines Leistungsangebotes
- = Individuelle Beratung / Begleitung bei der Vorbereitung / Durchführung von Leistungs- und Entgeltverhandlungen



entgelt-
pflichtig

- = Aufbau einer Form des Austausches mit den Mitgliedsorganisationen
- = Beantworten von (kurzen) Fragen



entgeltfrei

Wie läuft eine Entgeltberatung ab?

- = Kostenloses Vorgespräch zur Abschätzung des Beratungsbedarfs
- = Erstellung eines Beratungsangebotes auf der Basis vom Umfang der Beratungsstunden
- = Abschluss eines Beratungsvertrages
- = Aufnahme der Beratung / Begleitung

Was uns aktuell interessiert?

- = Wie hoch ist Ihr Beratungsbedarf zum Thema Leistungs- und Entgeltverhandlungen?
- = im März werden wir Sie anschreiben, um Ihren Beratungsbedarf schriftlich abzufragen
- = ab Mitte April werden wir die Antworten auswerten und bei Interesse Kontakt mit Ihnen suchen
- = bis Mitte Juni wollen wir entscheiden, in welcher Form wir dieses Angebot dauerhaft etablieren

Ab sofort

= stehe ich Ihnen als Berater zur Verfügung

Fragen kostet nichts

= fragen Sie mich alles, was Sie zum Thema Entgelt wissen wollen

= manche Fragen kann ich direkt beantworten

= andere Fragen machen mich schlauer, weil ich eine Antwort suchen muss

Zum Abschluss

- = ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit
- = es gibt noch eine Liste, bei der Sie sich schon einmal sofort eintragen können, wenn
 - = ich mit Ihnen Kontakt aufnehmen soll
 - = Sie Interesse an einer Form des Austausches zum Thema Leistungs- und Entgeltverhandlungen haben